



Ich mag dich sehr, großer Bär!

Jonny Lambert



Wie der Hase und der Bär
Freunde wurden



An einem Frühlingsmorgen
kommt der Bär in den
wilden Wald und beschließt
zu bleiben.

Er baut sich ein großes,
helles Haus und richtet es mit
vielen schönen Dingen ein.
Aber als er fertig ist,
fehlt noch etwas.

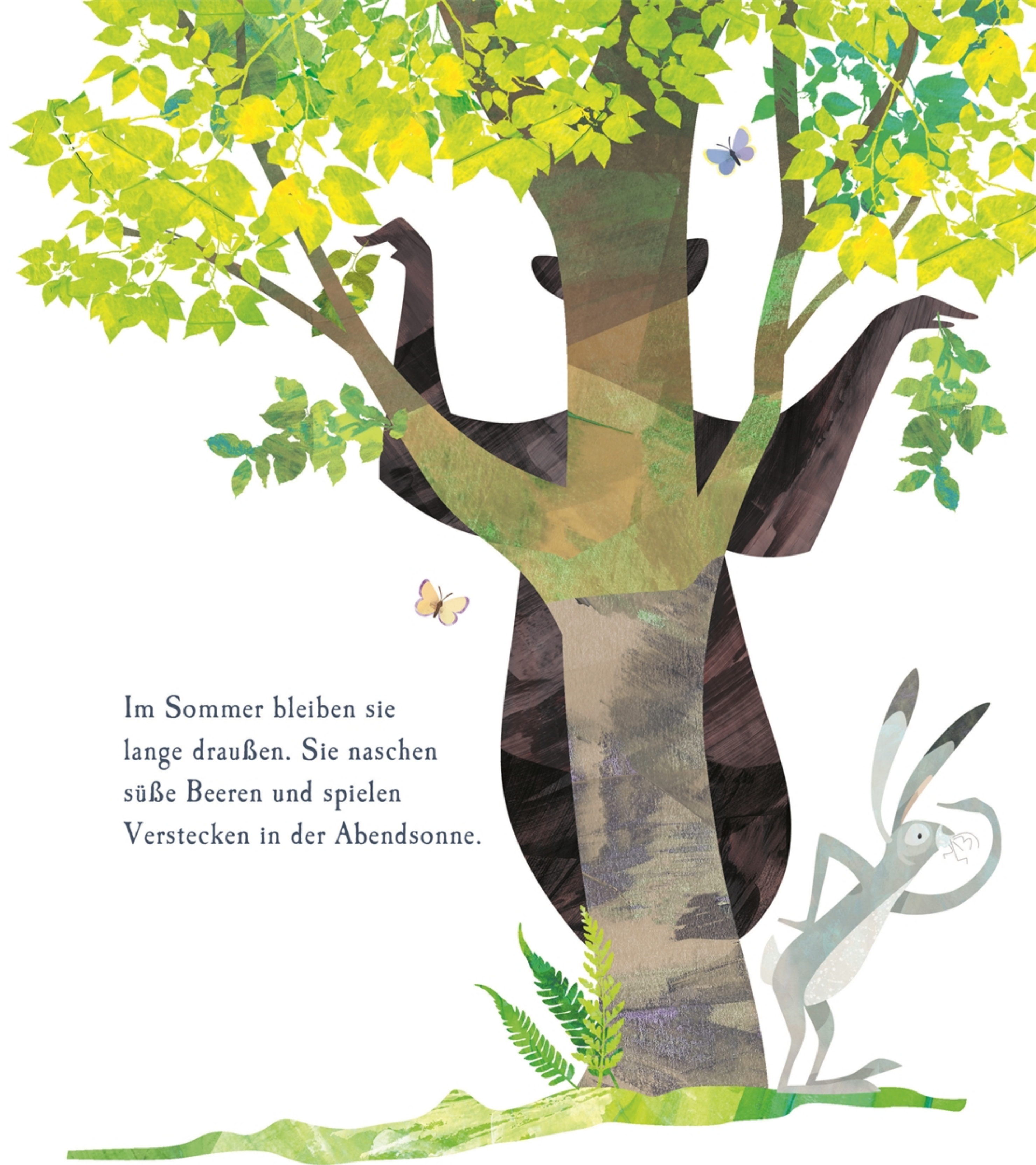


Der Bär
fühlt sich
einsam.




Aber sie haben so viel Spaß zusammen!

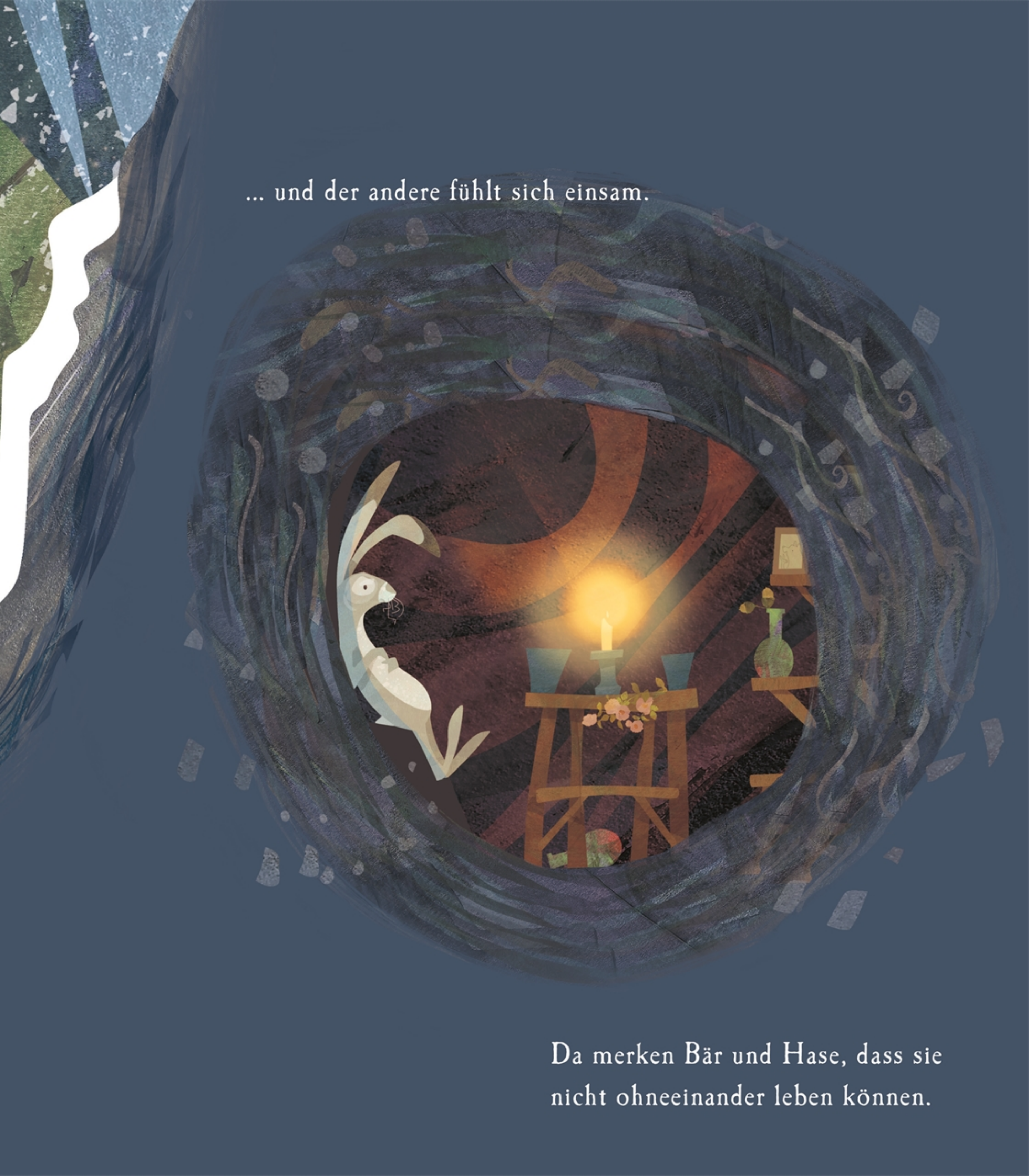
Im Frühling zeigt der Hase dem Bären
den wunderschönen wilden Wald.
Sie erforschen jeden Baum und jedes Blatt.



Im Sommer bleiben sie
lange draußen. Sie naschen
süße Beeren und spielen
Verstecken in der Abendsonne.

A brown bear is running out of a cave into a snowy landscape. The bear is depicted with a dark brown body and a lighter brown face. The cave entrance is a jagged opening in a dark rock face. The bear is running towards the left, leaving a trail of snow behind it. The background is a bright, snowy scene with a tree and a path leading away from the cave.

Der Bär rennt schmolend raus,
der Hase bleibt beleidigt in der Höhle.
Aber der eine friert ...

A rabbit is sitting inside a cave. The cave is dark and cozy, with a table and a lit candle. The rabbit is white with long ears. The table has a lit candle and some flowers. The cave entrance is a jagged opening in a dark rock face. The rabbit is sitting on the floor of the cave, looking out towards the bear.

... und der andere fühlt sich einsam.

Da merken Bär und Hase, dass sie
nicht ohneinander leben können.